

Medienmitteilung

Datum 22. Februar 2024

Viertes Parkhaus der AMAG Parking AG in Zürich wird zum Ladehaus

17 neue Ladestationen im Parkhaus Opéra beim Zürcher Bellevue

Group Communication

AMAG Group AG
Group Communication
Alte Steinhäuserstrasse 12+16
6330 Cham
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 53

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag-group.ch

Der Bedarf nach einer gut ausgebauten Ladeinfrastruktur im urbanen Raum wächst seit Jahren und doch fehlt es in manchen Wohn-, Arbeitsquartieren und besonders in Stadtzentren immer noch an öffentlichen Parkplätzen mit Ladestationen. Deshalb baut die AMAG Parking AG ganz nach dem Motto «Einfach laden statt lange suchen» kontinuierlich ihre öffentlichen Parkhäuser zu Ladehäusern um. Als viertes Ladehaus wurde nun das Parkhaus Opéra umgerüstet.

Bereits im Jahr 2022 wurden in den Zürcher Parkhäusern Kongress, Utoquai und Messe Zürich rund 140 Ladestationen installiert und spezielle Angebote für Anwohner, Firmen und Pendler mit Monatsabos inkl. Strom (Flaterate) eingeführt. Das AMAG Parkhaus in Cham ist zudem schon seit 2019 mit 26 Ladestationen ausgerüstet, davon 2 auf Behindertenparkplätze. Das Ladeangebot steht ebenfalls Kurzparkierenden zur Verfügung (ausgenommen Parkhaus Kongress).

Ladehaus Opéra in Zürich

Seit Januar 2024 sind nun auch im zentral gelegenen Parkhaus Opéra, unter dem Sechseläutenplatz, 17 öffentliche und moderne Ladestationen für Kurzparkierende zugänglich. Man kann dort nicht nur stunden-, tages- und monatsweise parkieren, sondern auch zu einem fairen Preis das Auto laden.

Die Ladenetzinfrastruktur stammt von Helion charge:ON. Helion, seit 2022 eine AMAG Tochtergesellschaft und Anbieterin von individuellen Komplettlösungen für Firmen, betreibt schweizweit rund 9000 Ladestationen für das Laden im öffentlichen Raum. Auch im Ausland kann man mit charge:ON an mehr als 220'000 Stationen laden.

Einfacher Ladeprozess

Kurzparkierende beziehen jeweils bei der Einfahrt ins Ladehaus ihr Parkticket. Der Ladeprozess kann durch eine Ladekarte (RFID) oder durch das Scannen des QR-Codes auf der Ladestation via installierter Lade-App aktiviert werden. Falls weder eine Ladekarte noch eine Lade-App vorhanden sind kann auch einfach der QR-Code auf der Ladesäule gescannt werden. Nach der Hinterlegung der Kreditkartendetails startet der Ladeprozess. Der

Endkonsumentenpreis wird durch den entsprechenden Ladekarteanbieter respektive Betreiber (beispielsweise Swisscharge, TCS, Move, Helion charge:ON etc.) festgelegt.

Mehr Informationen unter: [AMAG Ladehaus](#)

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Marie-Therese Zell
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Familienunternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz. Als weiteres Tochterunternehmen der AMAG Group AG wurde 2022 die Noviv Mobility AG gegründet. Diese bietet Dienstleistungen im Bereich Handel und Service sowie neue Mobilitätskonzepte an.

Durch die Übernahme des Solarpioniers Helion und dessen Eingliederung in den 2022 gegründeten Geschäftsbereich AMAG Energy & Mobility erweiterte die AMAG Group AG ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio rund um die Elektromobilität und ganzheitliche Energie-Lösungen.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Park- und Ladehäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture Lab. Seit 2018 ist die AMAG Mitinhaberin von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe hat das Ziel 90 % der Emissionen (Scope 1, Scope 2, Scope 3) bis 2040 zu reduzieren. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets. Zusätzlich investiert sie ab 2025 in Klimaschutzprojekte und eliminiert einen Teil der Emissionen mit Hilfe der «Direct Air Capturing-Technologie» von Climeworks. Ab 2040 eliminiert die AMAG Gruppe alle verbleibenden Emissionen.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 7500 Mitarbeitende, davon über 800 Lernende.